



Haupt - und Finanzausschuss

BEKANNTMACHUNG

zur 47. Sitzung des Haupt - und Finanzausschusses
am Dienstag, den 04.02.2020, 18:30 Uhr
in das Rathaus, Sitzungssaal (Zimmer 11), Rathausgasse 1, 34576 Homberg (Efze)

Tagesordnung

1. Neuordnung des Verkehrs im Kreuzungsbereich „Drehscheibe“ (VL-53/2017
Hier: Beratung und Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen im Bereich der Kasseler Straße 12. Ergänzung)
2. Aufwertung Freibad „Erleborn“; (VL-198/2018
hier: Beratung über das weitere Vorgehen 5. Ergänzung)
3. Einrichtung von Premiumwanderwegen im Stadtwald Lichte, der Feldflur (VL-4/2020)
der Gemarkung Relbehausen und Holzhausen, des Lochbachpfades
(nur Bereich Gemarkung Homberg), sowie eines Premiumspazierweges
im Stadtwald Sauerburg, der Feldgemarkung Homberg und Mardorf
hier: Beschluss über die Umsetzung, Beteiligung an der gemeinsamen
Ausschreibung durch den Zweckverband Knüll und Bereitstellung
der notwendigen Eigenmittel durch Umwidmung
4. Friedhof Mardorf – Beschaffung einer elektrischen Orgel (VL-1/2020)
5. Verschiedenes

Homberg (Efze), 24.01.2020

Christian Marx
Ausschussvorsitzender



Homberg (Efze), den 05.02.2020

47. Sitzung
Leg.-Periode 2016 / 2021

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 47. Sitzung des Haupt - und Finanzausschusses
am Dienstag, 04.02.2020, 18:27 Uhr bis 18:57 Uhr

Anwesenheiten

Anwesend:

Ausschussvorsitzender Christian Marx
stellv. Ausschussvorsitzender Peter Dewald
Ausschussmitglied Klaus Bölling
Ausschussmitglied Richard Götte
Ausschussmitglied Achim Jäger
Ausschussmitglied Edith Köhler
Ausschussmitglied Hartmut-Dirk Pfalz
Ausschussmitglied Marion Ripke
Ausschussmitglied Christian Utpatel

vertritt Mittendorf, Elke (FWG)

Vom Magistrat:

Erster Stadtrat Joachim Pauli

Von der Stadtverordnetenversammlung:

Stadtverordnetenvorsteher Jürgen Thurau

Von der Verwaltung:

Herr Sascha Zahmel

Schriftführer:

Herr Thomas Jerosch

Sitzungsverlauf

Herr Marx begrüßt die Mitglieder des Ausschusses und weitere anwesende Personen. Einwendungen gegen Form und Frist der Ladung werden nicht erhoben. Herr Marx stellt fest, dass der Ausschuss vollständig anwesend und somit beschlussfähig ist.

1. **Neuordnung des Verkehrs im Kreuzungsbereich „Drehscheibe“
Hier: Beratung und Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen im
Bereich der Kasseler Straße**

**VL-53/2017
12. Ergänzung**

Herr Marx trägt den Protokollauszug des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung zu dem gleichlautenden TOP vor.

Es sprechen Herr Pauli, Herr Pfalz, Herr Utpatel und Herr Jäger zur Sache.

Der Ausschuss ist sich einig, dass das Thema weiter in den Fraktionen beraten werden soll.

2. **Aufwertung Freibad „Erleborn“;
hier: Beratung über das weitere Vorgehen**

**VL-198/2018
5. Ergänzung**

Herr Marx trägt den Protokollauszug des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung zu gleichlautendem TOP vor.

Es sprechen zum Thema Herr Dewald, Herr Pfalz und Herr Utpatel.

Beschluss:

Da die bisherigen Ausarbeitungen nicht zu einem überzeugenden Ergebnis geführt haben, wird folgendes weitere Vorgehen beschlossen:

Der Magistrat wird beauftragt, ein Workshop-Verfahren in Gang zu setzen ähnlich dem Vorgehen bei der Planung des Rathaus-Umbaus.

Bei der Auswahl der Beteiligten ist darauf zu achten, dass ein möglichst breites Spektrum von Interessen vertreten ist. Dazu gehören insbesondere Engagierte aus den Bereichen

- Sportschwimmen und Freizeitbaden
- Ausbildung und Schulungen (DLRG)
- Gastronomie
- Kinderspiele und Freizeitgestaltung
- Wohnmobilisten
- Umwelt- und Naturschutz
- Verkehrsführung für Fußgänger, Fahrräder und Pkw

Außerdem sind Fachplanungsbüros einzubeziehen, die Referenzen bei der Umgestaltung von Freibädern vorweisen können.

Bis zu einem Umbau des Schwimmbades ist der Badebetrieb zu gewährleisten.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9

Ja-Stimmen: 9

3. **Einrichtung von Premiumwanderwegen im Stadtwald Lichte, der Feldflur der Gemarkung Relbehausen und Holzhausen, des Lochbachpfades (nur Bereich Gemarkung Homberg), sowie eines Premiumspazierweges im Stadtwald Sauerburg, der Feldgemarkung Homberg und Mardorf**

VL-4/2020

hier: Beschluss über die Umsetzung, Beteiligung an der gemeinsamen Ausschreibung durch den Zweckverband Knüll und Bereitstellung der notwendigen Eigenmittel durch Umwidmung

Herr Marx übergibt Herrn Pauli zur Erläuterung das Wort.

Zur Sache sprechen Herr Pfalz und Herr Jäger. Herr Zahmel erläutert aufgekommene Fragen zu den Kosten der Wege und der Fertigstellung der Brandenburger Straße.

Beschluss:

- a) Zur Stärkung des touristischen Angebotes im Bereich der Stadt Homberg wird beschlossen zwei Premiumwanderwege und einen Premiumspazierweg einzurichten.
- b) Die Umsetzung des Projekts ist für das Jahr 2020 beabsichtigt.
- c) Die Stadt Homberg beteiligt sich an einer gemeinsamen Ausschreibung aller im Knüll geplanten Premiumwander- und Spazierwege. Diese erfolgt durch den Zweckverband Knüll.
- d) Von den unter Investitionsnummer 30.20101702 Endausbau „Brandenburger Straße“
(verfügbare Haushaltsreste in Höhe von 54.589,85 €) vorhandenen Mittel, werden **30.000 € umgewidmet** und als Eigenmittel für die Einrichtung der Premiumwander- und Spazierweges bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9
Ja-Stimmen: 8
Enthaltungen: 1

4. **Friedhof Mardorf – Beschaffung einer elektrischen Orgel**

VL-1/2020

Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die unter der Investitionsnummer 20.3019.1901 veranschlagten Mittel zur Beschaffung von Stühlen für die Friedhofshalle Mardorf werden umgewidmet und für die Ersatzbeschaffung einer elektrischen Orgel verwandt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9
Ja-Stimmen: 9

5. **Verschiedenes**

- Herr Pfalz erkundigt sich nach dem Sachstand der Verteilung der gelben Tonnen.
Herr Pauli erläutert, dass bis Ende Februar alle Tonnen ausgeliefert sein sollen. Weitere Fragen seien direkt an die Firma Fehr zu richten.
- Frau Ripke spricht das Platzproblem der Gelben Tonnen in der Innenstadt an und verweist darauf, dass in anderen Innenstädten (Fritzlar,...) weiterhin Gelbe Säcke genutzt werden können.
- Herr Pfalz kritisiert die Qualität der Gelben Tonnen

Christian Marx
Ausschussvorsitzender

Thomas Jerosch
Schriftführer

Sachstandsbericht

- öffentlich -

Drucksache: VL-53/2017 12. Ergänzung

Fachbereich: Technische Dienste

Beratungsfolge	Termin
BPUS	03.02.2020
HAFI	04.02.2020
Stadtverordnetenversammlung	06.02.2020

Neuordnung des Verkehrs im Kreuzungsbereich „Drehscheibe“

Hier: Beratung und Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen im Bereich der Kasseler Straße

a) Erläuterung:

Im Rahmen der bisherigen Beratungen konnte für die Neugestaltung der Kasseler Straße noch kein abschließendes Ergebnis erzielt werden. Zuletzt hat der Ausschuss für BPUS am 9. Dezember 2019 hierzu beraten.

Zwischenzeitlich fanden weitere Abstimmungsgespräche mit Hessen Mobil, Vertretern des ADFC und des Büros IKS statt, um eine Planung zu entwickeln, die insbesondere die Belange des Radverkehrs besser zu berücksichtigen.

Herr Schmoll-Feller (Unger Ingenieure) stellt hierzu im Ausschuss für BPUS Lösungsmöglichkeiten vor und steht für Fragen und Diskussionen zur Verfügung.

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Drucksache: VL-198/2018 5. Ergänzung

Fachbereich: Technische Dienste

Beratungsfolge	Termin
BPUS	03.02.2020
HAFI	04.02.2020

**Aufwertung Freibad „Erleborn“;
hier: Beratung über das weitere Vorgehen**

a) Erläuterung:

Im Rahmen einer gemeinsamen Sitzung aller vier Ausschüsse am 6. November 2019 wurden die Untersuchungsergebnisse der Fachplaner zu den Einzelbereichen Schwimmbadtechnik, Funktionsgebäude und Freianlagen vorgestellt und diskutiert. Dabei wurde auch der geplante Wohnmobilstellplatz thematisiert. Inhaltlich wird insoweit auf das Sitzungsprotokoll und dessen Anlagen Bezug genommen.

Die im Rahmen der vorgenannten Sitzung begonnene Diskussion soll nun fortgesetzt werden, um in der Folge die nächsten Schritte auf dem Weg zu einer Aufwertung des Bades gehen zu können.

b) Gesetzliche Bestimmungen oder Richtlinien zur Beachtung:

c) Finanzielle Auswirkung bei Beschlussfassung:

Kostenstelle:

Verfügbare Mittel laut Haushaltsplan:

Tatsächlich verfügbare Mittel:

Sachkonto:

d) Beschlussvorschlag:

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Drucksache: VL-4/2020

Fachbereich: Städtische Gremien / Organisation

Beratungsfolge	Termin
Magistrat	09.01.2020
HAFI	04.02.2020
Stadtverordnetenversammlung	06.02.2020

Einrichtung von Premiumwanderwegen im Stadtwald Lichte, der Feldflur der Gemarkung Relbehausen und Holzhausen, des Lochbachpfades (nur Bereich Gemarkung Homberg), sowie eines Premiumspazierweges im Stadtwald Sauerburg, der Feldgemarkung Homberg und Mardorf

hier: Beschluss über die Umsetzung, Beteiligung an der gemeinsamen Ausschreibung durch den Zweckverband Knüll und Bereitstellung der notwendigen Eigenmittel durch Umwidmung

a) Erläuterung:

Zur Verbesserung des touristischen Angebotes hat der Zweckverband Knüll das Projekt „Einrichtung von Premiumwanderwegen im Knüll“ ausgerufen und die Verbandsgemeinden gebeten an diesem Projekt sich zu beteiligen. Die Verwaltung schlägt vor, im Bereich der Stadt Homberg

(Efze) einen Premiumwanderweg im Stadtwald Lichte, und einen Premiumspazierweg im Stadtwald Sauerburg einzurichten, sowie den bestehenden Lochbachpfad im Bereich der Gemarkung Hülsa aufzuwerten. In mehreren Workshops des Zweckverbandes wurden durch beauftragte Planungsbüros und Vertreter der Städte und Gemeinden die jeweiligen Wege geplant und abgestimmt. Die Finanzierung des Projektes für den Bereich der Stadt Homberg (Efze) stellt sich wie folgt dar:

Bruttokosten:	65.272,31 €
Nettokosten:	54.850,68 €
Erwartete Förderung:	41.138,30 €
Eigenanteil:	24.234,31 €
Eigenanteil Stadt Homberg an der zu zahlenden Sonderumlage	2.145,00 €

b) Gesetzliche Bestimmungen oder Richtlinien zur Beachtung:

HGO, GemHVO, u.a.

c) Finanzielle Auswirkung bei Beschlussfassung:

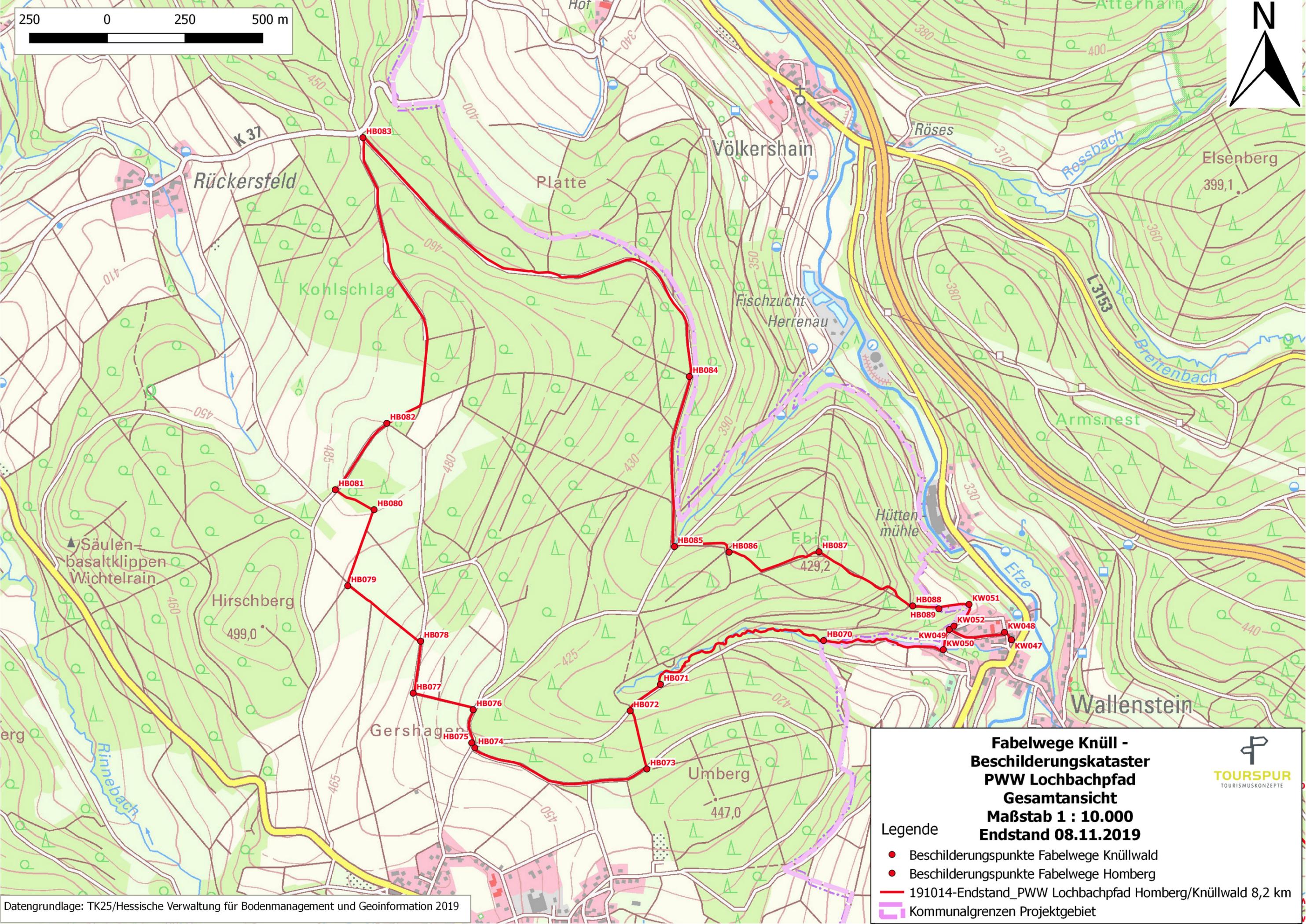
Kostenstelle:	Sachkonto:
Verfügbare Mittel laut Haushaltsplan:	
Tatsächlich verfügbare Mittel:	

d) Beschlussvorschlag:

- a) Zur Stärkung des touristischen Angebotes im Bereich der Stadt Homberg wird beschlossen zwei Premiumwanderwege und einen Premiumspazierweg einzurichten.
- b) Die Umsetzung des Projekts ist für das Jahr 2020 beabsichtigt.
- c) Die Stadt Homberg beteiligt sich an einer gemeinsamen Ausschreibung aller im Knüll geplanten Premiumwander- und Spazierwege. Diese erfolgt durch den Zweckverband Knüll.
- d) Von den unter Investitionsnummer 30.20101702 Endausbau „Brandenburger Straße“ **(verfügbare Haushaltsreste in Höhe von 54.589,85 €)** vorhandenen Mittel, werden **30.000 € umgewidmet** und als Eigenmittel für die Einrichtung der Premiumwander- und Spazierweges bereitgestellt.

Anlage(n):

- 1. Ükarte_Beschilderungspunkte_PWW_Lochbachpfad
- 2. 1PSW Homberg Sauerburg final nach Änderung
- 3. 2PWW Homberg final



**Fabelwege Knüll -
Beschilderungskataster
PWW Lochbachpfad
Gesamtansicht
Maßstab 1 : 10.000
Endstand 08.11.2019**



Legende

- Beschilderungspunkte Fabelwege Knüllwald
- Beschilderungspunkte Fabelwege Homberg
- 191014-Endstand_PWW Lochbachpfad Homberg/Knüllwald 8,2 km
- - - Kommunalgrenzen Projektgebiet

km

Grünhof

388,0

Flugplatz
Mosenberg

Mose 1 PSW Homberg Sauerburg

Länge 5,4 km, Anstieg 130 m

437,5

NSG
Mosenberg
bei Homberg

Sauer-
burg

310

267

Engelbach

255

Basalt-
werk

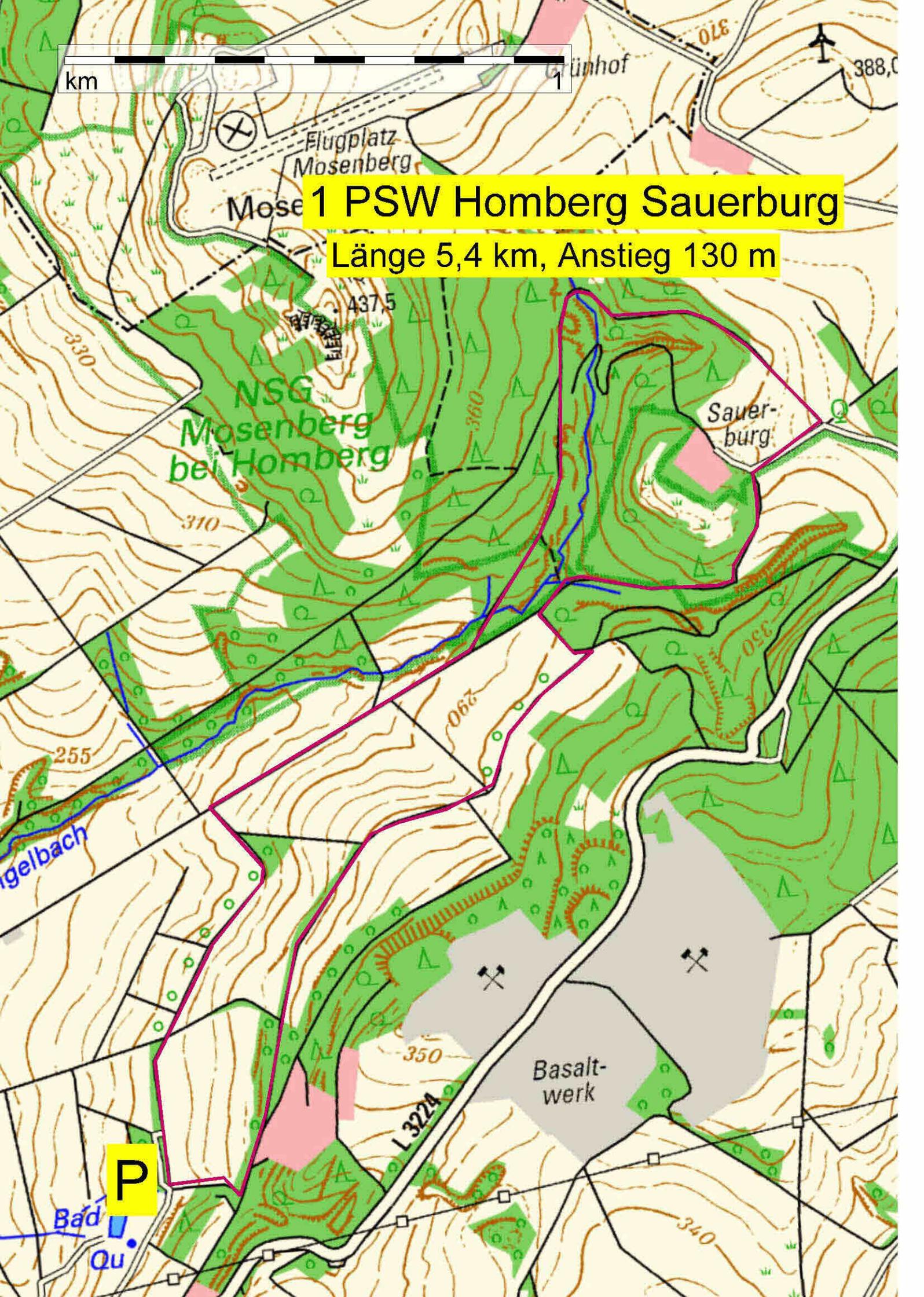
350

L 322A

P

Bad
Qu

340



km

2

HOLZHAUSEN

323

NSG Eichelskopf

Eiche

2 PWW Homberg

Länge 12,1 km, Anstieg 320 m

Bahnwärterhaus

RELBHAUSEN

Hühnerkopf

P

Allmutsberg

Schusterwald

WASSMUTHSHAUSEN

RODEMANN

Schellbach

Streulingskopf

Wildpark Knüll

Seckenhain



Beschlussvorlage

- öffentlich -

Drucksache: VL-1/2020

Fachbereich: Ordnungsverwaltung

Beratungsfolge	Termin
Magistrat	09.01.2020
HAFI	04.02.2020
Stadtverordnetenversammlung	06.02.2020

Friedhof Mardorf – Beschaffung einer elektrischen Orgel

a) Erläuterung:

Im Haushalt 2019 sind unter der Investitionsnummer 203019.1901 Mittel zur Beschaffung von Stühlen für die Friedhofshalle Mardorf veranschlagt. Da die in der Friedhofshalle vorhandene Orgel defekt ist, möchte der Ortsbeirat diese Mittel aber gern für die Anschaffung einer elektronischen Orgel als Ersatz für das defekte Instrument verwenden.

b) Gesetzliche Bestimmungen oder Richtlinien zur Beachtung:

c) Finanzielle Auswirkung bei Beschlussfassung:

Kostenstelle: Sachkonto:
Verfügbare Mittel laut Haushaltsplan:
Tatsächlich verfügbare Mittel:

d) Beschlussvorschlag:

Die unter der Investitionsnummer 20.3019.1901 veranschlagten Mittel zur Beschaffung von Stühlen für die Friedhofshalle Mardorf werden umgewidmet und für die Ersatzbeschaffung einer elektrischen Orgel verwandt.